

Prof. Dr. Claudia Iven

# Sprache

in der Sozialpädagogik

2. Auflage

Bestellnummer 04610

—t

EINS

la&das-lehrer-Bibüottiek  
«Jes Fürstentums Liechlenslein  
Vaduj

<b>4</b>	<b>Beobachtung und Einschätzung der Sprachentwicklung</b>	74
4.1	Grundlagen der Bewertung von Sprachentwicklungsverläufen	75
4.1.1	Beobachtungsebenen für die Sprachentwicklung	75
4.1.2	Fragestellungen und Risikofaktoren	76
4.2	Sprachstandserhebungen	78
4.2.1	Maßnahmen in den deutschen Bundesländern	79
4.2.2	Verfahren zur Sprachstandserhebung	80
4.3	Sprachstandsbeobachtung bei mehrsprachigen Kindern	82
4.3.1	Beobachtung der Sprachlernbedingungen	82
4.3.2	Systematische Sprachstandserfassung mit dem Beobachtungsbogen SISMIK	84
4.4	(Früh-)Erkennung von Sprach-, Sprech-, und Kommunikationsstörungen	87
4.4.1	Ziele der Früherkennung	88
4.4.2	Früherkennungszeichen und Risikofaktoren	88
4.4.3	Möglichkeiten der Früherkennung	89
4.4.4	Projektidee „Früherkennung“	91
4.5	Förderung oder Therapie? Grenzen der pädagogischen Sprachförderung	91
<b>5</b>	<b>Förderung von Sprache und Kommunikation</b>	93
5.1	Grundlagen einer kindgemäßen, pädagogischen Sprachförderung	94
5.1.1	Förderstrategien	95
5.1.2	Förderprinzipien	97
5.2	Die Bedeutung des Sprachvorbildes	98
5.2.1	Die Funktionsweisen des Sprachvorbildes	98
5.2.2	Das eigene Sprechen erfahren und bewusst verändern	100
5.2.3	Das eigene Sprechen bewusst zur Sprachförderung einsetzen	101
5.3	Spezielle Sprachförderbereiche bei Kindern	102
5.3.1	Förderung der Kommunikationsfähigkeit	102
5.3.2	Förderung des Wortschatzes	106
5.3.3	Förderung der Grammatik	109
5.3.4	Förderung von Mundmotorik und Aussprache	113
<b>6</b>	<b>Sprachförderung bei Mehrsprachigkeit</b>	117
6.1	Spracherwerb unter den Bedingungen der Mehrsprachigkeit	118
6.1.1	Grundsätzliche Überlegungen zur Mehrsprachigkeit	119
6.1.2	Formen der Mehrsprachigkeit	121
6.2	Erstsprache - Zweitsprache: Was hat Vorrang?	124
6.2.1	Die Bedeutung der Erstsprache	124
6.2.2	Die Entwicklung der Zweitsprache	126
6.3	Sprachentwicklungsförderung mit mehrsprachigen Kindern	131
6.3.1	Prinzipien der Sprachförderung	131
6.3.2	Übungen und Spiele zur Förderung mehrsprachiger Kinder	133
<b>7</b>	<b>Sprachförderung als Teil des Elternarbeitskonzepts</b>	139
7.1	Sprachentwicklung Und Elternarbeit	140
7.1.1	Prävention von Sprachentwicklungsstörungen	141
7.1.2	Elternmitarbeit in der Sprachförderung	143
7.2	Projektideen zur Elterninformation und Elternarbeit	147
7.2.1	Projektidee „Elterninformationsveranstaltung zur Vorbereitung auf den Schriftspracherwerb“	148
7.2.2	Projektidee „Elterninformationsveranstaltung zur Sprachförderung im Alltag“	148

<b>8</b>	<b>Professionell handeln bei Sprachentwicklungsstörungen</b>	.149
8.1	Sprach-, Sprech- und Kommunikationsstörungen: Begriffsbestimmung	.150
8.1.1	Begriffsbestimmungen	.151
8.1.2	Der Sprach-„Behinderungs“-Begriff	.153
8.2	Ursachen und Erscheinungsformen von Sprach-, Sprech- und Kommunikationsstörungen	.155
8.2.1	Ursachenannahmen	.155
8.2.2	Systematik der Störungsbilder und Bezeichnungen	.156
8.2.3	Formen der Sprachentwicklungsstörungen	.157
8.3	Sprach-, Sprech- und Kommunikationsstörungen bei komplexen Behinderungen	.159
8.3.1	Sprach-, Sprech- und Kommunikationsstörungen bei geistigen Behinderungen	.159
8.3.2	Sprech- und Kommunikationsstörungen bei Körperbehinderungen	.161
8.3.3	Sprach-, Sprech- und Kommunikationsstörungen bei Sinnesbeeinträchtigungen	.163
8.4	Sprach- und Kommunikationsförderung bei behinderten Kindern in integrativen Einrichtungen	.166
8.4.1	Förderprinzipien und -ziele bei Kindern mit geistigen Behinderungen	.166
8.4.2	Förderansätze für Menschen mit Autismus	.168
8.4.3	Sprachförderkonzepte für Kinder mit Downsyndrom	.172
8.4.4	Sprech- und Kommunikationsförderung bei Dysarthrie	.175
8.5	Interdisziplinäre Zusammenarbeit	.176
8.5.1	Kooperation im Förderteam	.176
8.5.2	Zusammenarbeit mit dem kommunikativen Umfeld	.178
8.5.3	Hilfreiche Informationsquellen und Adressen	.179
	Literaturverzeichnis	.180
	Bildquellenverzeichnis	.183
	Sachwortverzeichnis	.184
	Was ist auf der CD?	.186